

Auswertung der Volontärsbefragung März/April 2007

Es wurden 115 auswertbare Fragebogen eingereicht

Allgemeine Angaben:

Geschlecht	96 Frauen 17 Männer	
Durchschnittsalter	30,31 Jahre	
Familienstand	ledig verheiratet Partnerschaft	100 13 2
Kinder	keine 1 Kind 2 Kinder	112 2 1

Ausbildung

Akad. Grad	Lic.phil Diplom Magister Dr./PhD Staatsexamen	1 16 68 27 3
------------	---	--------------------------

Anforderung

Vorausgesetzter Abschluss	Promotion möglichst Promotion Magister/Diplom Diplom Diplom mit Vertiefung ohne Angabe	7 39 64 1 1 3
---------------------------	---	------------------------------

Dauer

Dauer Volontariat	2 Jahre 1 Jahr 1+1 Jahr 2,5 Jahre	92 1 19 1
-------------------	--	--------------------

Arbeitszeit/Urlaub

Wöchentl. Arbeitszeit	39,72 Std. also etwa 40 Stunden
Anzahl Urlaubstage	26,34 Tage

Vergütung

Bemessungsgrundlage Vergütung

Anlehnung an Anwärterbezüge	48
ehem. BATIIa ½	12
ehem. AiP	35
TvöD 13 ½	6
Rechtsreferendare	7
unklar	7

Zuschläge	nein	86
	ja	17
	unklar	12

Brutto Gehalt 1121,74 Euro

Netto Gehalt 800,87 Euro

Stundenlohn

bei 40 Std./Woche pro Monat mit vier Wochen --> $40 \times 4 = 160$

Brutto Stundenlohn $1121,74 : 160 = 7,01$ Euro

Netto Stundenlohn $800,87 : 160 = 5,00$ Euro

Aus- und Weiterbildung

Ausbildungsplan	nein	81
	ja	23
	ja aber	9

interne Weiterbildung	nein	66
	ja	49

externe Weiterbildung	nein	6
	ja	109

Was kommt zu kurz?

Grundsätzlich	Theoretische Einarbeitung als Gegenspiel zum "learning on the job"-System
Bereiche	<ul style="list-style-type: none"> Forschung wissenschaftliches Arbeiten/inhaltliches Arbeiten Museumsverwaltung Sammlungsarbeit/Inventarisierung/Archivierung Haushaltsplanung/Finanzplanung/Budgetplanung Marketing Publikation Museumspädagogik Präsentation Organisation Kontakte zu anderen Institutionen selbständige Projektsteuerung eigenverantwortliche Arbeit Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Ausstellungsplanung/Ausstellungswesen eigene Weiterbildung Restaurierung
Kommentare	<ul style="list-style-type: none"> „obwohl angefragt“ „wie? noch nicht“ „noch keine genauen Angaben, gerade erst angefangen“ über Fachgebiet der Arbeit, z.B. Sammlung kennen lernen

Beurteilung des Volontariats

Durchschnittsnote 2,31

Übernahmeperspektive	nein	68
	unbekannt	36
	lehne ich ab	1
	anderweitig vermittelt	1
	ja, Werkvertrag	5
	ja, befristet	4

persönliche Begründungen:

negativ: keine Struktur des Volontariats, Ausbildung steht nicht im Vordergrund, sondern Arbeit wegen Personalknappheit. Positiv: Selbstgestaltung des Volontariats teilweise möglich
Projektbezogene Arbeit, selbständige Arbeit, keine "Sklavendienste", sondern vielfältige Aufgaben
mangelnde Anerkennung sowohl inhaltlich als auch finanziell

Kein Ausbildungsplan, Transparenz, Arbeitsplatz, Arbeitsstrukturen, Bezahlung, keine Zeit für Nebentätigkeit

erst seit 6 Wochen im Dienst!

sehr praxisnahe Ausbildung, durch die Einbindung in die "Alltagsarbeit" leider wenig Zeit für anderes oder eigene Forschungsprojekte

zu wenig Interesse an meinem Fortkommen
gutes Klima, abwechslungsreiche Arbeit

Aufgabenvielfalt, große Eigenständigkeit, aber trotzdem Anleitung und Unterstützung

Sondervolontariat, projektbezogen, daher kaum Einblick in andere Abteilungen

kleines Haus kleines Team, zwangsläufig Einblick in alle Bereiche, sehr eigenständiges Arbeiten möglich, manchmal zu eigenständig

Ich stehe noch relativ am Anfang des Volontariates, bin aber bis jetzt zufrieden

keine Chance auf eigenes Projekt
Fortbildungen werden unterstützt. Position im Haus ist aber oft unklar, Aufgabenfelder nicht definiert, sehr viel Eigeninitiative erforderlich

Es gibt eine geplante Sonderausstellung, bei der ich intensiv mitarbeite - das macht die Sache spannend

wenig Betreuung, kein Feedback, viel Arbeit, aber: viel Freiheit...

keine qualitative Betreuung, leider zuviel Telefondienst auch Putzarbeiten

zu viele Volontärinnen, keine Betreuung, Mobbing, kein Lerneffekt auf Grund der Unfähigkeit der meisten Referenten

Bin erst 7 Wochen dabei und muss für konkretere Angaben den weiteren Verlauf abwarten

passt genau in mein Thema, sehr gute Förderung durch die Chefin (nicht der Museumsleitung!)

Eigenverantwortung, abwechslungsreich, Möglichkeit wissenschaftlich arbeiten zu können

keine Anleitung, wenig Ansprechpartner, Volontäre machen Überstunden, was tun die gut bezahlten Wissenschaftler?

Verwaltung statt Inhalt, Versprechen der Ausschreibung werden nicht eingehalten, Schikane durch Direktion (betrifft alle Mitarbeiter)

Abwechslungsreich, lehrreich, man bekommt viel Eigenverantwortung

keine Ausbildung, sondern Ingenieursleistungen zum Volontärsgehalt --> Tagesgeschäft

keine gute Betreuung, kein Ausbildungsplan, schlechte Organisation (3 Wochen ohne eigenen Arbeitsplatz)

keine Anlernung nur learning by doing, Verknüpfung der Abteilungen bleiben unklar

wenig wiss. Arbeit, man wird oft ausgebremst bzw. Eingeschränkt
sehr gutes Verhältnis zur Vorgesetzten, guter Austausch und Einbindung

keine theoretische/strukturierte Ausbildung, aber auch keine Einschränkung der Tätigkeitsfelder

keinerlei Ausbildung, rein projektbezogene Arbeit, schlechte Arbeitsatmosphäre

verantwortungsvolle, abwechslungsreiche Tätigkeit

keine Betreuung, kein Ausbildungsplan, Mobbing, fehlerhaftes Management

Ausbildungscharakter fehlt

Ich habe einen Ausbilder, eigene und Gemeinschaftsprojekte, habe Ansprechpartner in allen Kollegen gefunden, gutes Verhältnis zwischen Ausbildung und Arbeit (Denkmalpflege!)

keine Struktur "learning-by-doing"

breites Tätigkeitsspektrum, Einbeziehung in laufendes Alltagsgeschäft
gutes Arbeitsklima, Übertragung von Verantwortung

die Betreuung könnte besser sein

Einblicke in alle Bereiche, Eigenverantwortung

Einblicke in Ausstellung Sammlung, Museumspädagogik und nicht nur ein Funktionsvolontariat

sehr abwechslungsreich, vielseitig, werde in alle Arbeitsschritte mit einbezogen

keine wirklichen Ausbildungsmöglichkeiten gegeben

kein konkreter Ausbildungsplan, schlechte Bezahlung, oft Überforderung durch Verwaltungstätigkeiten, hohe Arbeitsbelastung

Der Volontärstatus dient offensichtlich nur als Rechtfertigung, einer gut ausgebildeten Mitarbeiterin sehr wenig Lohn zahlen zu können

Betreuer war selbst Volontär, weiß daher um den Sinn der Angelegenheit
Flache Strukturen, Einsatz in allen Bereichen, eigene Projekte
erst seit 6 Monaten dabei

abwechslungsreiche Tätigkeit, nettes Kollegium
Man lässt mir meine Freiheit zum Forschen

es fehlt zzt eigener PC